

# Neunziger-Rockstar stirbt mit 57 Jahren: Urge-Overkill-Drummer Blackie Onassis ist tot

Quentin Tarantinos "Pulp Fiction" machte die Band Urge Overkill weltberühmt. Nun ist Drummer Johnny Rowan aka "Blackie Onassis" mit 57 Jahren gestorben.

John Rowan, der unter dem Künstlernamen Blackie Onassis bekannt war, ist tot. Der Schlagzeuger der vor allem in den Neunzigern erfolgreichen Rockgruppe Urge Overkill starb im Alter von 57 Jahren. Das bestätigte seine ehemalige Band am Mittwoch bei Instagram. "Wir senden viel Liebe an seine Familie und all seine Fans. Wir wissen, dass er vermisst werden wird", teilen die verbliebenen Mitglieder Nash Kato und Eddie "King" Roeser in einem Statement mit. Details zur Todesursache des Musikers sind nicht bekannt.

Rowan stieß 1991 zu der einige Jahre zuvor in [Chicago](#) gegründeten Band. Er trat mit Urge Overkill im Vorprogramm von Nirvanas "Nevermind"-Tour auf, woraufhin sie einen Plattenvertrag von Geffen Records erhielten. 1992 veröffentlichten Urge Overkill ihr Album "Stull", für das sie eine Coverversion von Neil Diamonds Western-Ballade "Girl, You'll Be a Woman Soon" aus dem Jahr 1967 einspielten.

## Quentin Tarantino machte die Band berühmt

Dieser Song machte die Musiker schließlich weltberühmt, als Quentin Tarantino ihn Mitte der Neunziger für Mia Wallaces (Uma Thurman) Drogenüberdosis-Szene in seinem Kultstreifen "Pulp Fiction" nutzte.

Empfohlener externer Inhalt

Youtube

Wir benötigen Ihre Einwilligung, um den von unserer Redaktion eingebundenen Youtube-Inhalt anzuzeigen. Sie können diesen (und damit auch alle weiteren Youtube-Inhalte auf t-online.de) mit einem Klick anzeigen lassen und auch wieder deaktivieren.



Youtube-Inhalte immer anzeigen

Rowan blieb bis Mitte der Neunzigerjahre bei Urge Overkill und wirkte noch auf den Alben "Saturation" (1993) und "Exit the Dragon" (1995) mit, das letzte Album der Gruppe für etwa 15 Jahre. Einem Bericht der "Los Angeles Times" zufolge wurde Rowan kurz nach der

Veröffentlichung von "Exit the Dragon" wegen Heroinbesitzes verhaftet. Er verließ die Gruppe 1996 und verlor in den darauffolgenden Jahren den Kontakt zu seinen Bandkollegen.

[Zoff zwischen Donald und Melania Trump?: Trump vor Gericht: Steht Melania ihm bei?](#)

[Skandal um Rammstein: Ermittlungen gegen Lindemann](#)

[Karl-Theodor zu Guttenberg: Karl-Theodor zu Guttenberg wird persönlich](#)

Urge Overkill reformierten sich in den frühen 2000ern ohne Rowan neu. Nash Kato und Eddie "King" Roeser veröffentlichten 2011 die Platte "Rock & Roll Submarine" und im vergangenen Jahr "Oui".